



Die Diskrepanz zwischen der objektiven Sicherheit in einer Stadt und dem subjektiven Sicherheitsgefühl der Bürger wird immer größer. Außerdem zeigt sich, dass die Gewährleistung urbaner Sicherheit zahlreiche Maßnahmen erfordert. Neben dem Ausbau der Videobeobachtung des öffentlichen Raumes zählen dazu unter anderem eine ausreichende Polizeipräsenz vor Ort, das schnelle Vorgehen gegen illegale Müllablagung, Anstrengungen in den Bereichen Prävention und De-Radikalisierung sowie eine effektive Sozial- und Jugendarbeit. Zahlreichen dieser Themen widmet sich der 1. Mannheimer Sicherheitstag am 5. April 2019 unter dem Motto "Urbane Sicherheit – Lebenswerte Stadt". Die Veranstaltung soll die unterschiedlichen Facetten des Themas "Urbane Sicherheit" in ihrer Vielschichtigkeit praxisgerecht darstellen, Chancen, Herausforderungen und Perspektiven beleuchten und damit Auftakt für einen vertiefenden, fortlaufenden Austausch unter den Beteiligten sein.

Wir würden uns freuen, gemeinsam mit Ihnen die Probleme des öffentlichen Raums als Ort der Sicherheit und Freiheit zu diskutieren und Sie in Mannheim begrüßen zu dürfen.

## Programm

**09:30** Begrüßungskaffee, Einlass, Registrierung

### **10:00 Einführung**

**Thomas Strobl**, stellvertretender Ministerpräsident und Minister für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg

### **Begrüßung**

**Dr. Peter Kurz**, Oberbürgermeister der Stadt Mannheim

### **Urbane Sicherheit – Lebenswerte Stadt**

**Christian Specht**, Erster Bürgermeister der Stadt Mannheim und **Thomas Köber**, Polizeipräsident, Polizeipräsidium Mannheim

**11:00 Kaffee- und Kommunikationspause**

**11:30 Parallele Themen-Workshops**

### **Videotechnik – Technische Unterstützung im digitalen Zeitalter**

- Biometrische Gesichtserkennung am Bahnhof Berlin Südkreuz – Leitender Polizeidirektor **Franz-Xaver Vogl**, Bundespolizeipräsidium (angefragt)
- Mannheimer Pilotprojekt "Intelligenter Videoschutz" im öffentlichen Raum – Polizeidirektor **Klaus Pietsch**, Polizeipräsidium Mannheim
- Videonotruf auf Knopfdruck in Angsträumen: "LiSA" im Marburger Järgertunnel – **Regina Lang**, Fachbereichsleiterin Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Stadt Marburg

### **Zusammenleben in der Einwanderungsgesellschaft – Herausforderungen und gelingende Ansätze in den Bereichen öffentliche Sicherheit und Integration**

- Erfolgsfaktoren für ein gesellschaftliches Zusammenleben in Vielfalt – **Claus Preißler**, Integrationsbeauftragter der Stadt Mannheim und **Talat Kamran**, Mannheimer Institut für Integration und interreligiösen Dialog

- Radikalisierungsprävention in Gefängnissen (NRW) / Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex) – **Mustafa Doymus**, Zentrum für Interkulturelle Kompetenz der Justiz NRW und **Asiye Sari-Turan**, Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg, Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex)
- Arbeitsgruppe Südosteuropa („Problemimmobilien“, „Integration und Hilfen“, „Ankommen in Mannheim“ und „Faire Mobilität“): Netzwerkantwort auf die komplexe Binnenmigration innerhalb der EU – **Hans-Georg Schuhmacher**, Kommunale Kriminalprävention, Stadt Mannheim und KHK **Heinz-Jörg Tapp**, Leiter der Besonderen Aufbauorganisation Migration, Polizeipräsidium Mannheim und **Liudmila Hahn**, Fachbereich Demokratie und Strategie, Stadt Mannheim und **Michaela Settelmaier**, Fachbereich Arbeit und Soziales, Stadt Mannheim
- Vom Umgang mit sog. Systemsprengern unter den unbegleiteten minderjährigen Ausländern (umA): Herausforderung für die Handlungsfähigkeit des Staates – KHK in **Stefanie Borth** und StA'in **Sylvia Transier**, Haus des Jugendrechts

### **Öffentlicher Raum – Lebenswerter Raum der Sicherheit und Freiheit (?)**

- Alkoholtolerierende Aufenthalts- und Beratungsangebote für Drogenkonsumenten als Schlüssel zu mehr urbaner Sicherheit? – Innenansichten aus Augsburg – **Dirk Wurm**, Ordnungs- und Sportreferent, Stadt Augsburg, Vorsitzender DEFUS
- Lärmproblematik durch Auto-Poser: ein systematischer Ansatz durch Polizei und Stadt – Polizeidirektor **Dieter Schäfer**, Polizeipräsidium Mannheim
- Verschmutzung als zentraler Unsicherheitsfaktor: gebührenfinanzierte Gehwegreinigung als erfolgsversprechender Lösungsansatz – **Werner Knon**, Abteilungsleiter Stadtreinigung und Winterdienst, Stadt Mannheim
- "Night Mayor": mediatorische Ansätze zur sicheren Ausgehstadt – **Hendrik Meier**, Nachtbürgermeister der Stadt Mannheim
- Sicherheitsbefragungen als Frühwarnsysteme – **Klaus Eberle**, Fachbereichsleiter Sicherheit und Ordnung, Stadt Mannheim und **Prof. Dr. Dieter Hermann**, Institut für Kriminologie der Universität Heidelberg

### **13:30 Mittagssnack und Kommunikationspause**

### **14:30 Abschlussvortrag: "Zukunft der Urbanen Sicherheit"**

**Erich Marks**, Geschäftsführer, Deutscher Präventionstag

### **15:15 Fragen und Antworten, Diskussion**

### **15:30 Ende des Sicherheitstages**

**Moderation:** **Christian Specht**, Erster Bürgermeister der Stadt Mannheim

## **Verantwortliche Gesamtkonzeption:**

### **Dezernat I, Stadt Mannheim**

**Christian Specht**, Erster Bürgermeister (christian.specht@mannheim.de)

### **Fachbereich Sicherheit und Ordnung, Stadt Mannheim**

**Klaus Eberle** (klaus.eberle@mannheim.de)

**Nils-Lennart Hauck** (nils-lennart.hauck@mannheim.de)

**Hans-Georg Schuhmacher** (hans-georg.schuhmacher@mannheim.de)

## Anmeldung (die mit \* markierten Felder sind Pflichtfelder)

per Fax an: +49(0)228-97097-75 oder

Online-Anmeldung unter: [www.mannheimer-sicherheitstag.de](http://www.mannheimer-sicherheitstag.de)

Ja, ich nehme am Mannheimer Sicherheitstag am 5. April 2019 zum Preis von 50,- Euro zzgl. MwSt. teil.

Die Tagung richtet sich ausschließlich an Teilnehmende aus Behörden und öffentlichen Institutionen (Dienstlicher Nachweis erforderlich).

Workshop-Teilnahme "Videotechnik"

Workshop-Teilnahme "Zuwanderung"

Workshop-Teilnahme "Öffentlicher Raum"

---

Teilnehmerin/Teilnehmer: Name, Vorname\*

---

Position

---

Behörde/Unternehmen\*

---

Straße/Postfach\*

PLZ/Ort\*

---

Telefon/Fax

---

Personalisierte E-Mail (zur Bestätigung der Anmeldung)\*

Ja, ich erkläre mich mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Seminare und Kongresse der ProSeminaris GmbH, Behörden Spiegel-Gruppe einverstanden (abrufbar unter [www.mannheimer-sicherheitstag.de](http://www.mannheimer-sicherheitstag.de)).\*

Das Thema Datenschutz ist für uns eine wichtige Angelegenheit! Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur, um Sie weiterhin zu unseren Veranstaltungen einzuladen und um Ihnen unsere Newsletter zuschicken zu können. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte durch uns findet nicht statt! Weitere Informationen dazu finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter: [www.mannheimer-sicherheitstag.de](http://www.mannheimer-sicherheitstag.de)

Ja, ich willige in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch die ProSeminaris GmbH, Behörden Spiegel-Gruppe ein, um auch weiterhin Einladungen zu Veranstaltungen sowie elektronische Newsletter zu erhalten. Diese Einwilligung ist jederzeit widerruflich (per E-Mail an: [datenschutzbeauftragter@behoerdenspiegel.de](mailto:datenschutzbeauftragter@behoerdenspiegel.de) oder per Post an: Behörden Spiegel-Gruppe, Datenschutzbeauftragter, Friedrich-Ebert-Allee 57, 53113 Bonn oder durch den Abmeldelink im jeweiligen Newsletter).

---

Datum/Unterschrift\*

Eine Anmeldung in Textform mit Hilfe des Anmeldeformulars online, per E-Mail, Fax oder Brief ist Voraussetzung zur Teilnahme. Die Teilnahmegebühr beinhaltet Mittagessen, Erfrischungs- und Pausengetränke sowie als erweiterte Tagungsunterlage einen Bezug der Fachzeitschrift Behörden Spiegel für ein Jahr, die Sie über die Fortentwicklung der Tagungsinhalte kontinuierlich informiert. Der Bezug verlängert sich nicht kostenpflichtig. Widerspruch ist hierzu jederzeit formlos möglich. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung, danach eine Anmeldebestätigung per E-Mail und eine Rechnung per Post. Bei Stornierung der Anmeldung bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 Prozent der Teilnahmegebühr erhoben. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmenden wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmenden möglich. Teilnehmende im Sinne eines Verbrauchers finden das Widerrufsrecht unter: [www.mannheimer-sicherheitstag.de](http://www.mannheimer-sicherheitstag.de)